

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1861**

24.2.1861 (No. 54)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 54.

Sonntag den 24. Februar

1861.

## Dankfagungen.

Nr. 2077. Für die hiesigen Armen haben wir erhalten: 10 fl. von der Fulbergesellschaft; 16 fr. von E. B.; an Zeugengebühren: 12 fr. von Herrn Bildhauer Mayerhuber; 12 fr. von Fräulein Ettlinger. Wir danken für diese Gaben.

Karlsruhe, den 23. Februar 1861.

Groß. Armenkommission.

Richard.

Liebesgaben habe ich erhalten: für Arme 1 fl. von W. R.; für arme Confirmanden 2 fl. von Frau C-r, und 2 fl. von M. B. Mit herzlichem Dank.

Karlsruhe, den 22. Februar 1861.

Th. Roth, Stadtpfarrer.

## Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 20. Februar 1861 wurden verkauft:  
im Mittelpreis:

52 Malter Haber à . . . . . 5 fl. 51 fr.  
(eingestellt blieben 12 Malter Haber.)

### Mehldurchschnittspreise pro 150 Pfd.

Kunstmehl Nr. 1 . . . . . 17 fl. 45 fr.  
Schwingmehl Nr. 1 . . . . . 16 fl. — fr.  
Mehl in 3 Sorten . . . . . 14 fl. — fr.

In der hiesigen Mehlhalle  
blieben aufgestellt 106,139  $\mathcal{K}$  Mehl.  
Eingeführt wurden vom 14.  
bis 20. Februar. . . . . 127,058  $\mathcal{K}$  „

233,197  $\mathcal{K}$  „

Davon verkauft 139,139  $\mathcal{K}$  „

Blieben aufgestellt 94,058  $\mathcal{K}$  „

## Hausversteigerung.

Das zum Nachlasse der Frau Oberhofmarschall-  
amtsraths Ernst Friedrich Ziegler Wittwe,  
Luise, geb. Weiß, gehörige unten beschriebene  
Wohnhaus wird am

Montag den 11. März 1861,

Nachmittags 3 Uhr,

in dem Geschäftszimmer des Notars Süß, innerer  
Zirkel Nr. 33 (Eck des innern Zirkels und der  
Herrenstraße) der Erbtheilung wegen öffentlich zu  
Eigenthum versteigert.

Die Steigerungsbedingungen können in dem Ge-  
schäftszimmer des Notars Süß eingesehen werden.

Ein zweistödiges Wohnhaus mit einstödigem  
Seitenbau rechts, und Holzställen links, sammt  
Hofraum und Garten Nr. 8 der Waldstraße da-  
hier, neben Metzgermeister Geyer und Buchdrucker  
Macklot; taxirt zu 10,500 fl.

Karlsruhe, den 22. Februar 1861.

Groß. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard. Müller.

## Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlasse der Wittwe des Kaufmanns  
Aron Levis, Karoline, geb. Ullmann

dahier, werden die vorhandenen Fahrnisse, und  
zwar am

Mittwoch den 6. März d. J.,

Früh 9 Uhr und Mittags 2 Uhr anfangend,  
Gold und Silber, Frauenkleider, Bett- und Lein-  
geräthe;

Donnerstag den 7. März,

Früh 9 Uhr und Mittags 2 Uhr anfangend,  
Schreinwerk Küchengeräthe und allerlei Hausrath  
in ihrer Wohnung, Langstraße Nr. 105, gegen  
baare Bezahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 22. Februar 1861.

Groß. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard. Müller.

## Liegenschaftsversteigerung.

Nachbeschriebene zur Verlassenschaftsmasse der  
verlebten Küblermeister Johann Klotz Wittwe  
gehörige Liegenschaft wird

Donnerstag den 14. März d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

durch Notar Philippi in seinem Geschäftszim-  
mer, Baldhornstraße Nr. 30, wiederholt der  
Erbtheilung wegen zu Eigenthum versteigert, und  
der Zuschlag erteilt, wenn der Schätzungspreis  
oder darüber geboten wird.

Eine einstöckige Behausung mit zweistödigem  
Seitenbau links und einstödigem Seitenbau rechts,  
und einstödigem Querbau mit Hausplatz und Gar-  
ten, sowie neben anstehender Remise in der Quer-  
straße Nr. 15, neben Schuhmacher Groschank und  
Bahnwart Herold; Schätzungspreis 3500 fl.

Hievon hierher die linke Hälfte sammt Zuge-  
hörde im Anschlag zu 2000 fl.

Es wird bemerkt, daß die Maurerbaier Fä-  
gers Erben die rechte Hälfte des Hauses sammt  
Zugehörde mitversteigern lassen.

Die Bedingungen werden bei der Versteige-  
rung bekannt gemacht, können inzwischen auch bei  
Notar Philippi dahier eingesehen werden.

Karlsruhe, den 22. Februar 1861.

Groß. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard. Müller.

Imml. 2.

4. 2. 10.

März.

2.

Imml.

Imml.

Imml.

Imml.

4. März.

**Wohnungsanträge und Gesuche.**

*Unml. 3.  
Höber. Sängl.*

Langestraße Nr. 175 ist pro 23. April d. J. der dritte Stock, bestehend aus 6 ineinandergehenden, heizbaren Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller, Holzplatz und sonstigen Bequemlichkeiten etc., zu vermieten.

*Unml.  
Hoflak Schenk,  
Laprunnstr. 8,  
3. Stock, 2. St. d. K.*

**Wohnung zu vermieten.**

Im Hause Nr. 217 der Langenstraße ist die Bel-étage, bestehend in einem Salon mit Balkon und 8 Zimmern nebst allem Zubehör, auf den 23. Juli d. J. zu vermieten. Auch kann auf Verlangen ein Theil des untern Stockes, Stallung, Remise und Garten dazu gegeben werden. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

*Unml. 2.  
Lafontaine,  
Laprunnstr. 6.*

**Zu vermieten.**

Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör ist im zweiten Stock des Hintergebäudes auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

*Unml.  
Höber.*

**Möbliertes Zimmer zu vermieten.**

Langestraße Nr. 175 ist eine Treppe hoch, nach der neuen Herrenstraße gehend, ein schön möbliertes Zimmer sogleich oder auf den 1. März zu vermieten.

*Weiß. hy.*

**Zimmer zu vermieten.**

Langestraße Nr. 87, neben dem goldenen Ochsen, sind zwei angenehme Zimmer, möblirt oder unmöblirt, zu vermieten. Näheres im Hinterhaus daselbst.

*Unml.  
Zollmann,  
Mühlmann,  
Zollmannstr. 56,  
2. Stock.*

**Zimmer zu vermieten.**

Auf 1. April ist in einer schönen Stadtlage ein hübsch möbliertes Zimmer mit Alkos an einen oder zwei Herren zu vermieten. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

*Unml.  
Nathan F. Löw.*

**Zimmer zu vermieten.**

Langestraße Nr. 147 ist ein schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder bis 1. März zu vermieten. Näheres unten im Laden zu erfragen.

*Unml. hy.  
Bürger.*

**Möbliertes Zimmer zu vermieten.**

In der Langenstraße Nr. 140 ist ein schönes möbliertes Zimmer mit 2 Kreuzstücken, auf die Straße gehend, nebst Alkos im dritten Stock sogleich oder auf den 1. März zu vermieten.

*Eng. hy.*

**Zimmer zu vermieten.**

Waldhornstraße Nr. 36, parterre, sind zwei ineinandergehende, möblierte Zimmer auf den ersten April zu vermieten. Näheres im Eckladen zu erfragen.

*hy.  
Schweikhardt.*

**Wohnungsgesuch.**

Für die aus drei Personen bestehende Familie eines Angestellten wird auf den 23. April oder 23. Juli im westlichen Stadttheile eine Wohnung von 3 — 5 Zimmern gesucht. Geschlossene Offerten mit Angabe des Preises und der Zeit wolle man Akademiestraße Nr. 1 im Laden abgeben.

**Wohnungs- sammt Ladengesuch.**

Wer auf 23. April oder 23. Juli d. J. einen kleineren Laden sammt Wohnung zu vermieten hat, wolle seine Adresse abgeben auf dem

*Unml.  
Kronenstr.*

öffentlichen Geschäftsbureau von **Ch. F. Saffner**, Kronenstraße Nr. 18.

**Vermischte Nachrichten.**

[Dienst Antrag.] Es wird auf Ostern ein solides Mädchen gesucht, welches das Kochen versteht und sich den übrigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht. Zu erfragen Amalienstraße Nr. 7 im zweiten Stock. *hy.*

[Dienst Antrag.] Ein braves, reinliches Mädchen, das zu kochen und die häuslichen Arbeiten versteht, auch gute Zeugnisse besitzt, findet auf Ostern eine Stelle: vorderer Zirkel Nr. 11 zwei Treppen hoch. *hy.*

[Dienst Antrag.] Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches gut bürgerlich kochen und sonst alle häuslichen Geschäfte verrichten kann, wird auf Ostern in Dienst gesucht. Zu erfragen kleine Herrenstraße Nr. 2. *hy.*

[Dienst Antrag.] Ein braves, im Kochen und sonstigen häuslichen Arbeiten erfahrenes Mädchen findet auf Ostern bei einer kleinen Familie eine Stelle. Näheres Kronenstraße Nr. 34 im zweiten Stock. *Unml.  
Kronh.  
Ding. Off.*

[Dienst gesuch.] Eine bejahrte Person, welche sehr gut kochen und allen häuslichen Geschäften vorstehen kann, sucht bei einer kleinen Familie auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Adlerstraße Nr. 24 im Hinterhaus. *hy.*

[Dienst gesuch.] Ein braves fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und allen übrigen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht sogleich oder auf Ostern eine passende Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Kronenstraße Nr. 18 im Hintergebäude. *hy.*

[Dienst gesuch.] Ein solides Mädchen, das sehr schön nähen, bügeln, waschen und putzen kann, wünscht sogleich oder auf Ostern eine Stelle als Zimmermädchen zu erhalten; dasselbe würde auch zur Aushilfe von jetzt bis Ostern eine Stelle annehmen. Zu erfragen Langestraße Nr. 34 im zweiten Stock. *hy.*

[Dienst gesuch.] Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, auch sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf kommende Ostern eine Stelle. Zu erfragen Langestraße Nr. 128 im Seitenbau im dritten Stock. *hy.*

[Dienst gesuch.] Ein braves Mädchen, welches im Kochen erfahren ist, sich sonst allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch gute Zeugnisse besitzt und mehr auf gute Behandlung als auf großen Lohn sieht, wünscht bei einer stillen Familie auf kommendes Ziel eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Durlacherthorstraße Nr. 101 ebener Erde. *hy.*



2mal.  
Kamstag, Freitag  
Nacht. Sonntag. Feiert.

## THEE

in bekannten vorzüglichen Sorten bei  
**A. Winter & Sohn.**

2mal.  
Extrafeinstes **Blum-** und **Kunstmehl**,  
doppelt raffinirter **Puder** billigt bei  
**J. D. Krieg**,  
Herrenstraße Nr. 35.

1mal.  
jeden Sonntag  
S. Post.

## Rettigbonbons

für Husten und Brustleiden  
von **Drescher & Fischer** in Mainz,  
lose à 56 fr. per Pfund,  
sowie Paquete à 14 fr. und Schachteln à 18 fr.  
Alleinige Niederlage bei

**Louis Zipperer**,  
Eck der Langen- und Waldhornstraße.

## Paraffin-Kerzen,

1mal.  
**Sonnen-Lichter**,  
**Stearin-, Tafel- und Wagen-Lichter**  
empfiehlt

**C. Däschner.**

## Honig,

2mal.  
ganz dicke Waare in bester Qualität bei

**J. D. Krieg**,  
Herrenstraße Nr. 35.

3mal. 2.  
Mittw.  
Samst.

## Stereoscopen, Instrumente und Bilder,

in vollkommener Ausführung bei

**A. Winter & Sohn.**

jeden Freitag

## Die Feinbäckerei

von  
**Ludwig Heuser**, Amalienstraße Nr. 49,  
empfiehlt ihre jeden Tag frischen **Fastenbretzeln**,  
sowie auch **Zwiebackbretzeln**, **Theekuchen**  
und verschiedenes **Theebackwerk**.

## Ulmer/Zwieback,

frisch und geröstet, ist zu haben bei  
**W. Himmelheber**, Pastetenbäcker.

## Merinken und Indianer

1mal.  
mit Rahm, Berliner Pfannkuchen, Braunschweiger  
Kaffee- und Theekuchen, Theebrod, sowie gutes  
Mandel- und Luft-Confekt empfiehlt  
Conditior **Loos**, Langestraße Nr. 32.

## Patentreisesäcke

in Juchten, Leder und Ledertuch, 2mal.

**Reisetaschen** in Leder u. Ledertuch,

## Schulränzchen

für Mädchen und Knaben,

**Geld- und Couriertaschen,**

Umhängtaschen,

## Damentaschen

mit und ohne Einrichtung,

Mantelriemen,

**Reiserollen** für Schwamm, Bürsten,

Kämme etc.,

**Reise-Nécessaires** mit Einrichtung

empfehlen in grosser Auswahl billigt

**Chr. Weise & Comp.,**

Carl-Friedrichstraße Nr. 6.

## Anzeige und Empfehlung.

2mal.  
Meinen verehrten Kunden und  
Musikfreunden mache ich die Anzeige,  
daß ich ein **Salon-Harmonium**  
mit 1 Spiel, 3 Registern und 5  
Oktaven aus der Fabrik von Prof.  
Gschwind & Comp. in Stuttgart  
zum Verkauf erhalten habe. Das-  
selbe eignet sich besonders für Schulen und Ge-  
sangvereine, da es sich durch besondere Reinheit  
im Ton auszeichnet und keiner Stimmung bedarf.  
Zu recht zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein

**Joh. Wadewet,**

Hpf-Saiten-Instrumentenmacher.

## Für Confirmanden:

Schwarze Seidenzeuge, Cerneaux, Para-  
mattas, Lustre, Orleans &c.;

Moll, Organdis, Satist, Jaconet, weißen  
Cachemir, Piqué &c.;

Reisfröcke, gestickte Taschentücher &c.;

**Gewirkte Châles und Man-  
tillen;**

ferner:

Schwarze Tuche und Guckskins,

Westen-Atlas, Shlips &c.

billigt bei

**Nathan J. Levis,**

dem Museum gegenüber.

**Empfehlung.**

*2mal.* Zu bevorstehenden Confirmationen empfehle ich mein wohlaffortirtes Lager selbstgefertigter **Goldwaaren** zu äußerst billigen Preisen, unter Zusicherung regler Bedienung.

Bestellungen werden pünktlich ausgeführt.  
**Wilhelm Graf, Goldarbeiter,**  
Langestraße Nr. 30, vis-à-vis dem goldenen Ochsen.

*2mal.*  
*28. Febr.* **Gröner's Fleckenwasser,** zur Tilgung aller Arten Flecken, sowie auch zum Waschen der Glace-Handschuhe, ist zu haben bei **Conradin Haagel.**

*2mal.*  
*27. Febr.* **Vorgezeichnete Stickereien** und **Negligé-Gäubchen** sind in neuester Auswahl bei mir eingetroffen.  
**W. S. Lanbheimer,**  
Großh. Hoflieferant.

**Bekanntmachung!!**

*2mal.* Es ist uns eine zweite auffallend große Sendung

$\frac{6}{4}$  breite **französische Cattune**

(wasch- und lufttucht)  
die Elle zu **12 Kreuzer,**  
zugekommen.

**L. S. Leon Söhne,**  
Langestraße Nr. 169.

**Für Confirmationen**

*2mal.*  
*Samstag.* empfehle ich mein Lager in feinem **Woll u. Batist** zu dem Fabrikpreis, gestickten **Krägen und Ärmeln,** feinem **Shirting** zu 9 kr. per Elle.

**Ad. Dreysuf,**  
Zähringerstraße Nr. 61.

**Damen- und Knaben-Gürtel**

*2mal.* in **Leder und Gummi** in schönster Auswahl billigt bei **S. W. Kölig Wittwe,**  
Langestraße Nr. 175 b.

*2mal.*  
*Samstag.* Das Neueste in **Damenknöpfen** und **Beleg** für **Kleider,** **Seidenzeuge** für **Mantillen** und **Hüte** empfiehlt billigt **Ad. Dreysuf.**

**Ch. Finck's Photographisches Atelier,**

**Akademiestraße Nr. 23,**

täglich geöffnet, empfiehlt **Glasbilder** von 30 kr. und **Papierbilder** von 1 fl. an, nebst billigen und schönen **Rahmen.**

**Photographien**

auf **Glas, Wachstuch** und **Papier,** von **Personen, Gemälden, Maschinen** und **Leichen** etc., in und außerhalb **Karlsruhe,** werden angefertigt, so wie auch das **Photographiren** schnell und gründlich gegen mäßiges **Honorar** lehret:

**C. F. Strobel,**  
Goldarbeiter und Photograph,  
Durlacherthorstraße Nr. 113, neben der Schwane.

**Ovalrahmen,**

vergoldete, schwarz polirte, braune und Bronze-Metall-Ovalrahmen in größter Auswahl empfiehlt zu anerkannt billigsten Preisen **Jos. Wohlschlegel, Vergolder,**  
Akademiestraße Nr. 37.

**Poudre de Rubis** zum Schärfen der **Rasirmesser** und **Poliren** aller **Metalle;** **flüssigen Leim;** **Thee,** sowie mein Lager von **Kaffee, Thee- und Tafelservicen** von **Steingut** und feinem **Porzellan;** **Besteck;** **Schnellkochtöpfe** von **Eisen** und **verzinntem Blech** für **Schienen- und amerikanische Herde** bringt in empfehlende Erinnerung

**Louis Rein,**  
Lammstraße Nr. 6.

Die neuesten **Mantillen**

und **Frühjahrs-Mäntel**

sind in großer Auswahl eingetroffen bei **S. Model,**  
borderer Zirkel Nr. 20.

**Empfehlung.**

Die Unterzeichnete empfiehlt sich im **Waschen, Façoniren** etc. von **Herrn- und Damen-Strohüten,** unter **Zusicherung** pünktlicher Bedienung.

**Friederike Nismus,** Langestraße Nr. 199.

*jeden Freitag.*

*jeden Mittwoch u. Freitag.*

*jeden Freitag.*

*3. 2mal. jeden Sonntag u. Freitag.*

*2mal.*

*Samstag.*

**Für Confirmanden:**

Schwarze Seidenzeuge, Cerneaux, Paramattas, Lustre, Orleans &c.;  
Moll, Satist, Jaconet, weißen Cachemir, Piqué &c.;

Reifröcke, gestickte Taschentücher &c.;

**Gewirkte Chales;**

ferner:

Schwarze Tuche und Buckskins,  
billigt bei

**Max Ettlinger,**  
Langestraße Nr. 84.

**Cigarren.**

Eingetroffen ist bei mir eine Sendung direkt importirter, ächter feiner **Savanna-Cigarren**, als:

**La Raquel, Londres Tropical, Cabannas, Londres Pruehese,**

welche ich nebst ächten **Manilla** und feinen **Bremer** und **Samburger Cigarren**, worunter die beliebten abgelagerten Sorten:

**Il Marinero, Constancia, Garibaldi, La Competencia, Londres Marina, Victoria,**

hiermit bestens empfehle, und erlasse solche bei Abnahme ganzer Kistchen, sowie in Bündeln von 25 und 50 Stück zu den billigst möglichen Preisen.

**Louis Steurer,**  
am Spitalplatz Nr. 30.

**Glacé** und andere **Handschuhe zu waschen** (das Paar à 6 kr. schön und geruchlos) empfiehlt sich **Frau A. Diringer.**

Die Handschuhe beliebe man bei **Frau Möbelschneider Dreher**, alte Waldstraße Nr. 30 im zweiten Stock, abzugeben.

**Weinverkauf.**

50 Fuder reingehaltene weiße und rothe 1858r und 1859r hier lagernde Oberländer Weine, als: **Eisenthaler, Kappler, Neuweier Riesling, Barnhalter Clevner** und **Weißherbst, Zeller weißer** und **rother**, sowie **Affenthaler weißer** und 1859r vorzüglicher **rother**,

werden durch Unterzeichneten im Größeren verkauft, und gibt derselbe Proben und nähere Auskunft hierüber.

**J. Müller**, Kronenstraße Nr. 31.

**Weinbefe**  
wird fortwährend angekauft und gut bezahlt bei  
**Ph. D. Meber**, Großh. Hoflieferant.

**Café Neff.**

Heute, Sonntag den 24. Februar,  
**Große Vorstellung**

im  
**Billardspiel,**

gegeben von  
Herrn Professor **Faure**  
von Paris.

Anfang Abends 8 Uhr.

**Grüner Hof.**

Heute, Sonntag den 24. Februar,  
Nachmittags und Abends

**Konzert**

von der Tonkünstlerfamilie **Beyerböck.**

**Café Neff.**

**Münchener Spatenbräu Bock.**  
**Münchener Bock** von **Pschorr jun.**  
**Export** von **H. A. F.**  
**Erlanger Bersend-Bier.**  
**Münchener Winter-Lagerbier** von  
**Pschorr.**  
**Münchener Spatenbräu.**  
**Kemptner und Ulmer Bier.**

**Bock-Bier**

aus dem Faß wird verzapft bei  
**J. Sack.**

**Extra-Gebräu**

wird von heute an verzapft bei  
**S. Wouinger**, Bierbrauer.

**Durlach.**

**Wirthschafts-Empfehlung.**

Unterzeichneter macht einem verehrten Publikum die ergebenste Anzeige, daß er das Gasthaus zum **Bahnhof** in **Durlach** übernommen hat. Für gute Speisen und Getränke nebst prompter Bedienung wird garantirt.

**S. Heinzmann**, zum Bahnhof.

**Süßer Most**

wird verzapft bei Gastwirth **Weinzer**, Kronenstraße Nr. 56.

**Confirmations-Geschenke.**

Die Buchhandlung von **Eh. Ulrici**, Lammstraße Nr. 4, empfiehlt ihr reiches Lager von **evangelischen und katholischen** (in Sammt, Seide, Elfenbein etc.) **Gebet-, Gesang- und Erbauungsbüchern, Bibeln, Testamenten und französischen Gebetbüchern**, in den schönsten und soliden Einbänden zu allen Preisen.

**Notizen für Montag 23. Februar:**  
Ettlingen, Brennholzversteigerung durch J. Ulrich, 3 Uhr Nachmittags im katholischen Pfarrhof.

**Gesellschaft Eintracht.**

Sonntag den 3. März, Vormittags 11 Uhr, findet die statutenmäßige Generalversammlung statt, wozu die Mitglieder der Gesellschaft eingeladen werden. **Karlsruhe, den 3. Februar 1861.**  
Das Comité.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Sonntag den 24. Februar. I. Quart. 28. Abonnementsvorstellung. **Tell.** Große Oper mit Ballet in 4 Aufzügen. Musik von Rossini.  
Dienstag den 26. Febr. I. Quart. 29. Abonnementsvorstellung. Zum Erstenmale wiederholt: **Die Pasquillanten.** Lustspiel in vier Akten, von Roderich Benedir.

**Gestorben:**

- 23. Febr. Eina, alt 7 Monate 10 Tage, Vater Adolf, Freiherr von Röder.
- 23. " Henriette Link, alt 86 Jahre, Wittve des Oberlehrers Link.
- 23. " Anton Bilger, Partikulier, ein Ehemann, alt 64 Jahre.

**Für Confirmanden:**

Gewirkte Châles, schwarze Seidenzeuge, Orleans, Lustre, Moll, Organdy, weißen Cachemir und Mousseline de laine, schwarzseidene Mantillen und weiße Cachemir-Rädchen empfiehlt in großer Auswahl und zu den billigsten Preisen

**G. H. Denison,**  
Langestraße Nr. 183.

**Für Confirmanden:**

schwarze Tuch-Dalma zu 6 fl., weiße Terneaur-Rädchen, Corsetten und Crinolinen zu 2 fl. 30 kr., gestickte Unterröcke, glatte und gestickte Batisttaschentücher, schwarzseidene Mantillen, Lyoner Seidenzeuge von 4 Francs und höher etc. bei

**C. Salphen, Zähringerstraße Nr. 110.**

**Toiletten-Essig**

von **Jean Vincent Bully** in Paris.

Prospekte gratis.

mehr bestritten werden kann. Auf Grund der Gutachten der berühmtesten Aerzte und Gelehrten sind ihm im Jahr 1809 und 1814 zwei Patente verliehen worden. Auf den Weltindustrielausstellungen von London und New-York wurden ihm Belohnungen zu Theil. Preis der Flasche 48 kr.

Da unter dem Namen „Bully-Essig“ schlecht nachgeahmte Präparate verkauft werden, so bitten wir zu beachten, daß jedes Etiquette unsere Namensunterschrift tragen muß.

**Friedrich Wolff & Sohn.**

4mal.  
26. Febr.  
i. n. 3. März

4mal.

3mal.

1mal.

5mal.  
ja am Freitag.

Linnh.

Die neuesten  
**Frühjahrs-Mäntelchen,**  
sowie  
**Lyoner schwarze Seidenzeuge**  
empfehlen in großer Auswahl und zu billigen Preisen  
**Leipheimer & Weeber,**  
Langestraße Nr. 151.

### Karlsruher Wochenschau.

Sonntag den 24. Februar:

- \* Großh. Kunsthalle, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. — Ausstellung:

Oelgemälde:

Deutsche Waldlandschaft, von W. Rabert in Karlsruhe. — Schloß Staufenberg, von Möller in Karlsruhe. — Landschaft, Motiv vom Bierwaldstätter-See, von A. Hörter in Karlsruhe. — Zwei Farbenskizzen, von Demselben. — Landschaft, Partie aus Hessen, von F. Edel in Karlsruhe. — Landschaft vom Harz, von Th. Kofsch in Karlsruhe. (Bleibt nur einen Tag ausgestellt). — Das Innere eines gotischen Domes, von einem Dilettanten.

Photographien:

Von den 7 Naben und der treuen Schwester, von M. von Schwind, photographirt von Albert in München.

Kupferstiche:

55 Blatt, neuere Meister.

Kataloge „der griechischen Vasen und Terracotten“, beschrieben von Dr. Wilhelm Frohner, sowie der Gemäldegalerie, sind bei dem Galeriesiederer zu haben.

- \* Fremde, welche zu anderer Zeit die Großh. Kunsthalle, Alterthumshalle oder das Naturalien-Kabinet zu besichtigen wünschen, wenden sich an den Diener; jene, welche die Pflanzenhäuser zu besuchen gedenken, an den Vorstand des Großh. botanischen Gartens.

### Fremde.

#### In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Hr. Reischer, Kfm. v. Alsfeld. Hr. Regensburger, Kfm. v. Eppingen. Hr. Esser, Kaufm. v. Broderode. Hr. Horn, Kfm. v. Freiburg. Hr. Meßger, Kaufm. v. Heidelberg. Hr. Steiner, Part. v. Mannheim. Hr. Smelin, Konditor v. Pfullingen.

**Englischer Hof.** Frau Gräfin Blücher von Baden. Hr. Prästner, Hofgerichtspräsident v. Konstanz. Hr. Faure, Billardspieler v. Paris. Hr. Rübiger, Kaufm. v. Weidenheim. Hr. Staudt, Hr. Seither und Hr. Stork, Kfl. von Frankfurt. Hr. Baudrais, Kfm. v. Paris. Hr. Göbel, Kfm. v. Leipzig. Hr. Weinich, Kfm. v. Rüdelsheim. Hr. Isler, Fabr. v. Wahlen i. d. Schweiz. Hr. Hensler, Kfm. v. Sulzburg. Hr. Müller, Kfm. von Lahr. Hr. Wodorf, Kfm. v. Rölln. Hr. Kastor, Kfm. v. Darmstadt.

**Erbsprinzen.** Hr. Graf v. Kageneck v. Freiburg. Hr. v. Göler von Konstanz. Hr. Singler von Landshut. Hr. Loß, Priv. von Blomberg. Hr. Klausner, Priv. v. Gera. Hr. Stepf, Priv. von Heppenheim. Hr. Daniel, Priv. v. Rührodt. Hr. Eberhard, Kfm. v. Auerbach.

**Goldener Adler.** Hr. Brochsler, Kfm. v. Mannheim. Hr. Haas, Kfm. v. Bachweiler. Hr. Stöckle, Kunstmüller v. Ulm. Hr. Müller, Kfm. v. Donaueschingen. Hr. Neher, Kfm. v. Rottweil. Hr. Höflein, Kfm. v. Solothurn. Hr. v. Kilian, Kfm. v. Waldshut. Hr. Leib, Dek. u. Hr. Beringer, Landwirth v. Heidelberg.

Die Großh. Sammlung vaterländischer Alterthümer dem Publikum geöffnet Morgens von 11 — 1 Uhr und Nachmittags von 2 — 4 Uhr.

Kunst-Verein, geöffnet seinen Mitgliedern und Fremden, Morgens von 10 bis 1 Uhr.

Großh. Hoftheater: „Tell“, große Oper mit Ballet in vier Aufzügen; Musik von Rossini.

#### Montag den 25.:

\* Großh. Naturalien-Kabinet, dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

\* Im Großh. botanischen Garten sind die Pflanzenhäuser dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

#### Dienstag den 26.:

Großh. Hoftheater: Zum Erstenmale wiederholt: „Die Paquillanten“, Lustspiel in vier Akten, von Koderich Benedix.

#### Mittwoch den 27. Februar:

\* Großh. Kunsthalle, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. — Ausstellung wie Sonntag den 24. Februar.

Großh. Fasanerie, dem Publikum geöffnet von 4 bis 5 Uhr Nachmittags.

**Goldener Ochse.** Hr. Streng, Kfm. v. Kürth. Hr. Kahn, Kfm. v. Berwangen. Hr. Kirchheimer, Kfm. von Heilbronn. Hr. Hanauer, Kfm. v. Trefeld. Hr. Schott und Hr. Altersheim, Kfl. v. Bühl.

**Grüner Hof.** Hr. Kirsner, Part. v. Donaueschingen. Hr. Schubert, Kfm. von Gotha. Hr. Schmitt, Fabr. von Basel.

**Hötel Große.** Hr. Weber, Part. v. Biesbaden. Hr. Buhl, Part. v. Singen. Hr. Schlander, Kfm. v. Spaichingen. Hr. Dertel, Kfm. v. Berlin. Hr. Spanjer-Herford, Kfm. v. Braunschweig. Hr. Homberger, Kfm. von Gießen. Hr. Schmitt, Kfm. v. Elberfeld. Hr. Müller, Kfm. von Stuttgart. Hr. Moser, Part. v. Achern. Hr. Homburger, Kfm. v. Altwiler.

**Römischer Kaiser.** Hr. Graf v. Leiningen, General v. Billigheim. Hr. Kossel, Fabr. v. Barr. Hr. Leytert, Kfm. v. Barmen. Hr. Dr. Krumm von Elberfeld. Hr. Chinant, Propr. v. Reufshatel.

**Nothes Haus.** Hr. Wagner, Bezirksförster von Waldkirch. Hr. Gontber, Kfm. von Offenburg. Hr. Hilbarth, Kaufm. v. Mosbach. Hr. Beaufort, Gutsbes. von Lyon. Hr. Heyl, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Lippmann, Fabr. v. Paris. Hr. Ruben, Kfm. v. Darmstadt. Hr. v. Horn, Rent. v. Wien. Hr. Schulz, Kfm. v. Ettlin. Hr. Meier, Weinhdl. a. Polen. Hr. Kändler, Kfm. v. Luzern. Hr. Weber, Fabr. v. Bern.

#### In Privathäusern.

Bei Direktor Forst: Hr. Billeßen, Rent. v. Erzel.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ch. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.